

Scharbeutz/Timmendorfer Strand

Stromnetz geht an RWE Deutschland

[31.03.2014] Das Unternehmen RWE Deutschland übernimmt zum Jahresbeginn 2015 das Stromnetz in den Gemeinden Scharbeutz und Timmendorfer Strand. Der Übernahme sind intensive Verhandlungen mit dem bisherigen Netzbetreiber, Schleswig-Holstein Netz, vorausgegangen.

Das Unternehmen RWE Deutschland wird zum 1. Januar 2015 die Stromnetze in den Gemeinden Timmendorfer Strand und Scharbeutz im Kreis Ostholstein in Schleswig-Holstein übernehmen und damit die Stromversorgung für die rund 20.000 Einwohner sicherstellen. „Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Partnerschaft“, sagt Gudula Bauer (CDU), stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Timmendorfer Strand. Volker Owerien (parteilos), Bürgermeister der Gemeinde Scharbeutz, ergänzt: „Wir sehen in RWE Deutschland den richtigen Partner für die Stromversorgung und freuen uns auf die Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen Energieeffizienz, Klimaschutz und Infrastruktur.“ Dem Eigentümerwechsel der Stromnetze waren in den vergangenen zwei Jahren laut RWE Deutschland intensive Verhandlungen mit dem bisherigen Netzeigentümer, der Schleswig-Holstein Netz AG vorausgegangen. Beide Unternehmen hätten sich auf einen Kaufpreis für die Stromnetze und die Modalitäten der Entflechtung der Netze geeinigt. Die Verträge zum Netzübergang seien Ende November 2013 unterzeichnet worden. Nach der Übernahmen durch RWE Deutschland sollen die Stromnetze an manchen Stellen umgebaut werden, um sie vom bisherigen Betreiber zu entflechten und Kommunen intern stärker zu vernetzen. Insgesamt müssten rund 14 Kilometer Stromkabel neu gelegt werden.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, RWE, Netze, Scharbeutz, Schleswig-Holstein Netz, Timmendorfer Strand